



Ein Film von Nora Fingscheidt

„Der Film ist das Wunder dieser Berlinale.“

DIE WELT



09/2019

Lichtspieltheater Wundervoll

FILME IM METROPOL · BARNSTORFER WEG 4

FILME IN DER FRIEDA23 · FRIEDRICHSTRASSE 23

Tag	16:00	19:00	21:00	18:00	20:00	21:30
DO 29.08.	–	16:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	18:00 Frau Stern	20:00 Es gilt das gesprochene Wort
FR 30.08.	–	16:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	16:30 Es gilt das gesprochene Wort	19:00 mit Darstellerin Frau Stern
SA 31.08.	15:00 Petterson & Findus	16:45 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	18:00 Frau Stern	20:00 Es gilt das gesprochene Wort
SO 01.09.	14:45 TKKG	16:45 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	17:30 Es gilt das gesprochene Wort	20:00 Frau Stern
MO 02.09.	–	16:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 OmU Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	18:00 Frau Stern	20:00 Es gilt das gesprochene Wort
DI 03.09.	–	16:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	17:30 Es gilt das gesprochene Wort	20:00 Frau Stern
MI 04.09.	–	16:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	19:00 Gloria – Das Leben wartet nicht	21:00 Ich war zuhause, aber...	18:00 Frau Stern	20:00 Es gilt das gesprochene Wort
DO 05.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 Endzeit	18:00 Und wer nimmt den Hund?	20:00 Synonymes
FR 06.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 Endzeit	18:00 Und wer nimmt den Hund?	20:00 Synonymes
SA 07.09.	14:45 TKKG	16:45 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 Endzeit	18:00 mit Gespräch Illustrade Kurzfilme von Juliane Ebner	20:00 Und wer nimmt den Hund?
SO 08.09.	13:45 TKKG	15:45 Und der Zukunft zugewandt	18:00 mit Regisseur Und der Zukunft zugewandt	20:45 Endzeit	18:00 Und wer nimmt den Hund?	20:00 Synonymes
MO 09.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 OmU Was kostet die Welt?	21:00 Endzeit	17:30 Synonymes	20:00 Und wer nimmt den Hund?
DI 10.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 Endzeit	18:00 Und wer nimmt den Hund?	20:00 OmU Synonymes
MI 11.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 Endzeit	17:00 Synonymes	19:30 mit Diskussion Magie der Moore
DO 12.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:45 Mein Leben mit Amanda	20:00 OmU Blinded by the Light
FR 13.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:30 OmU Blinded by the Light	20:00 Mein Leben mit Amanda
SA 14.09.	14:45 TKKG	16:45 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:45 Mein Leben mit Amanda	20:00 OmU Blinded by the Light
SO 15.09.	14:45 TKKG	16:45 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:30 OmU Blinded by the Light	20:00 Mein Leben mit Amanda
MO 16.09.	–	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 OmU Was kostet die Welt?	21:00 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:45 Mein Leben mit Amanda	20:00 OmU Blinded by the Light
DI 17.09.	19.9. Crazywise	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:30 OmU Blinded by the Light	20:00 Mein Leben mit Amanda
MI 18.09.	23.9. Das innere Leuchten	16:00 Und der Zukunft zugewandt	19:00 Und der Zukunft zugewandt	21:15 OmU Once Upon a Time in Hollywood	17:45 Mein Leben mit Amanda	20:00 OmU Blinded by the Light
DO 19.09.	24.9. Die verlorene Seele/F32.2	–	19:00 Systemsprenger	21:15 Paranza – Der Clan der Kinder	14:00 Angebot für Schulen Infofilm Depression	17:00 Ein Licht zwischen den Wolken
FR 20.09.	19.9./ 24.9. Informationsfilm Depression	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 Paranza – Der Clan der Kinder	17:00 Ein Licht zwischen den Wolken	19:00 mit Gespräch Für dich dreh ich die Zeit zurück
SA 21.09.	25.9. Die Krankheit der Dämonen	15:00 mit Gespräch Systemsprenger	19:00 mit Gespräch Systemsprenger	22:00 Paranza – Der Clan der Kinder	18:00 Ein Licht zwischen den Wolken	20:00 Ein Licht zwischen den Wolken
SO 22.09.	14:15 Kleiner Aladin und...	16:15 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Paranza – Der Clan der Kinder	18:00 Ein Licht zwischen den Wolken	20:00 Ein Licht zwischen den Wolken
MO 23.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Paranza – Der Clan der Kinder	21:15 Systemsprenger	17:00 OmU Ein Licht zwischen den Wolken	19:00 mit Gespräch Das innere Leuchten
DI 24.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 Paranza – Der Clan der Kinder	10:00 Angebot für Schulen Infofilm Depression	17:00 Ein Licht zwischen den Wolken
MI 25.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 Paranza – Der Clan der Kinder	17:00 Ein Licht zwischen den Wolken	19:00 OmU mit Regisseurin Die Krankheit der Dämonen
DO 26.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 Nurejew – The White Crow
FR 27.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 Nurejew – The White Crow
SA 28.09.	14:15 Kleiner Aladin und...	16:15 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 Nurejew – The White Crow
SO 29.09.	14:15 Kleiner Aladin und...	16:15 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 Nurejew – The White Crow
MO 30.09.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	16:15 Nurejew – The White Crow	19:00 Böll-Montagskino mit Gästen Die Stasi im Kinderzimmer
DI 01.10.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 OmU Nurejew – The White Crow
MI 02.10.	–	16:00 Systemsprenger	19:00 Systemsprenger	21:15 OmU Midsommar	17:15 Nurejew – The White Crow	20:00 Nurejew – The White Crow

Das li.wu.-Programm per E-Mail!
Einfach als PDF schicken lassen!
Jeden Monat pünktlich & kostenlos.

Abgedreht
19.-25.9. in der Frieda 23
19.9. Crazywise
23.9. Das innere Leuchten
24.9. Die verlorene Seele/F32.2
19.9./ 24.9. Informationsfilm Depression
25.9. Die Krankheit der Dämonen

Werden Sie Mitglied im li.wu.-Förderverein!
Nähere Infos im Kino oder unter foerderverein-liwu.de

Gloria – Das Leben wartet nicht

Regie: Sebastián Lelio, USA 2019, 102 min, DF und OmU (Engl.), FSK 0

Eigentlich ist Gloria zufrieden mit ihrem Leben: Sie ist Mutter zweier erwachsener Kinder, geschieden und nur ab und zu etwas einsam. Bei einer Single-Tanz-Party trifft sie den ebenfalls geschiedenen Arnold. Was wie eine Bilderbuch-Romanze mit Schmetterlingen im Bauch beginnt, muss sich schon bald wichtigen Themen des Lebens wie Familie, Beziehungsfähigkeit und Verbindlichkeit stellen. Remake von »Gloria« (2012) desselben Regisseurs.

Ich war zuhause, aber…

Regie: Angela Schanelec, BRD/Serbien 2019, 105 min, FSK 6

Eine Woche war Astrids Sohn Phillip (13) verschwunden. Nun kehrt er nach Hause zurück, wortlos, mit verletztem Fuß. Über die Gründe seines Verschwindens können Astrid und Phillips Lehrer nur mutmaßen. Langsam kehrt die Normalität des täglichen Lebens zurück.

Lange Einstellungen, statische Kamera, gemächlicher Rhythmus, reduzierte Schauspielermimik und -gestik, keine konventionelle Story – mit ihrem ästhetischen Minimalismus gewann die Regisseurin 2019 den Silbernen Bären für die beste Regie.

Frau Stern

Regie: Anatol Schuster, BRD 2019, 82 min, FSK 12

Frau Stern hat viel gesehen in ihrem Leben. Sie ist 90 Jahre alt, Jüdin und hat die Nazis und vieles andere überlebt. Liebe, das hat sie gelernt, ist eine Entscheidung – ebenso der Tod. Und so entscheidet Frau Stern, dass es nun an der Zeit ist, aus der Welt zu gehen. Doch ihre Selbstmordversuche scheitern stets an hilfsbereiten Mitmenschen. Der Einfachheit halber würde die resolute Dame gern an eine Waffe kommen. Enkelin Elli (Kara Schröder) könnte wohl am besten helfen, denn sie kennt den coolsten Dealer in Berlin-Neukölln.

Am 30.8. um 19 Uhr Vorführung mit anschließendem Filmgespräch mit der Darstellerin Kara Schröder.

Es gilt das gesprochene Wort

Regie: Ilker Çatak, BRD 2019, 122 min, FSK 12

Gegensätzlicher könnten die Lebenswelten von Marion und Baran kaum sein, als die beiden sich am Strand von Marmaris zum ersten Mal begegnen: Sie, die selbstbewusste, unabhängige Pilotin aus Deutschland, trifft auf ihn, den charmanten Aufreißer wider Willen, der von einem besseren Leben träumt. Baran bittet Marion, ihn mit nach Deutschland zu nehmen; sie lässt sich darauf ein und schließt einen Deal mit ihm – vielleicht, weil sie zu diesem Zeitpunkt selbst dazu gezwungen ist, ihr bisheriges Leben zu überdenken.

Anzeige

Offizielle Sprachschule Frankreichs	
	INSTITUT FRANÇOIS ALLEMAND ROSTOCK e.V. IFA Rostock info@ifa-rostock.de T +49 381455007
rostock.institutfrancais.de	

Und wer nimmt den Hund?

Regie: Rainer Kaufmann, BRD 2019, 93 min, FSK 0

Der Klassiker: Georg (Ulrich Tukur) verpasst seiner Ehe mit Doris (Martina Gedeck) den Todesstoß, als er eine Affäre mit seiner Doktorandin beginnt. Bis dahin konnten er und seine Frau als Muster eines glücklichen Paaers der Hamburger Mittelschicht gelten. Nun stehen sie nach mehr als einem Vierteljahrhundert Ehe mit zwei Kindern, Haus und Hund vor dem Scherbenhaufen ihrer Beziehung. Aber man will ja nicht nur toben, man will auch verstehen - so spricht die Vernunft. Also entschließen sich die beiden zu einer Trennungstherapie ... Scheidungskomödie.

Endzeit

Regie: Carolina Hellsgård, BRD 2018, 90 min, FSK 16

Zwei Jahre nachdem Zombies die Erde überannt haben, sind Weimar und Jena dank eines Schutzzauns die vermutlich letzten Orte menschlicher Zivilisation. Die jungen Frauen Vivi und Eva müssen, als sie sich schutzlos zwischen den beiden Städten auf freiem Feld wiederfinden, wohl oder übel gemeinsam den Kampf gegen die Untoten aufnehmen. Ihre Reise führt sie in eine Apokalypse, bei der in Abwesenheit der Menschen eine berauschend schöne Natur die Oberhand gewonnen hat.

Synonymes

Regie: Nadav Lapid, Fkr./BRD/Israel 2019, 124 min, DF und OmU (Franz., Hebrä.), FSK 12

Yoav hat keinen guten Start in Paris. Die Wohnung, an deren Tür er klopft, ist leer; dann werden seine Sachen gestohlen. Dabei ist der junge Israeli mit den höchsten Erwartungen gekommen: Er will so schnell wie möglich seine Nationalität loswerden. Um seine Herkunft auszulöschen, setzt Yoav bei der Muttersprache an: Kein hebräisches Wort soll ihm mehr über die Lippen kommen, dafür versucht er zielstrebig, ein besseres Französisch zu sprechen. ... schräg, sperrig, besonders und absolut herausragend.« (filmstarts.de)

Berlinale 2019: Goldener Bär für den besten Film

ILLUSTRADE Festival für Illustration

Kurzfilme von Juliane Ebner

»Künstlerkacke«, »Nichts«, »Knallerbsenbusch«, »Schwebeteilchen«, »Kleine Dinge«. So lauten einige Titel der Kurzfilme der Berliner Künstlerin Juliane Ebner. Insgesamt 9 präsentieren ILLUSTRADE und li.wu. Unter anderem auch den prämierten Film »Landstrich«! Mit anschließendem Gespräch mit der Künstlerin

Alle Titel unter www.liwu.de

Und der Zukunft zugewandt

Regie: Bernd Böhlich, BRD 2018, 108 min, FSK 12

Ein weithin unbekanntes Kapitel der jüngeren deutschen Vergangenheit erzählt dieses sorgfältig inszenierte Drama als Geschichte über Idealismus und den real existierenden Machtmissbrauch. Zugleich als Story über eine starke Frau, die bis zur Selbstverleugnung an ihre Visionen einer besseren Welt glaubt. Zu Unrecht in einem sowjetischen Gulag gefangen, kehrt die überzeugte Kommunistin Antonia (Alexandra Maria Lara) 1952 mit ihrer Tochter in die DDR zurück. Dort muss sie über das erlittene Schicksal im Bruderstaat absolutes Stillschweigen bewahren. »Wahrheit ist das, was uns nützt!«, fordern die Partei-Funktionäre. Antonia fügt sich, will dem jungen Staat nicht schaden. Die Liebe zu einem Arzt sorgt alsbald für dramatische Entwicklungen.

Am 08.09. um 18 Uhr Vorführung mit anschließendem Filmgespräch mit dem Regisseur des Films Bernd Böhlich.

Once Upon a Time... in Hollywood

Regie: Quentin Tarantino, USA 2019, OmU (Engl.), 161 min, FSK 16

Los Angeles in den 1960er Jahren: In einer Zeit des allgemeinen Umbruchs tritt auch Hollywoods goldenes Zeitalter in seine letzte Phase ein. Der ehemalige TV-Star Rick Dalton und sein langjähriges Stunt-Double Cliff Booth müssen sich in einer Branche zurechtfinden, die sie bald kaum mehr wiedererkennen. Vor allem der von Alkoholproblemen geplagte Dalton hadert mit einem Beruf, der ihn zusammen mit seinem deutlich robusteren Partner in absurde und haarsträubende Situationen führt. Surrealistisches Krimi-Drama.

Was kostet die Welt?

Regie: Bettina Borgfeld, BRD 2018, 91 min, OmU (Engl.), FSK 0

Sark, eine kleine Insel im Ärmelkanal, war Europas letzter Feudalstaat. Die ersten demokratischen Wahlen fanden hier erst vor 10 Jahren statt. Keiner der rund 600 Einwohner besaß bislang das Land, auf dem er lebte; das Leben beruhte mehr auf gegenseitigem Vertrauen als auf Gesetzesvorgaben. Aber eine neue Macht verändert das beschauliche Inselleben: Zwei Milliardäre begannen das Land aufzukaufen, um die Insel in ein Steuerparadies zu verwandeln. Ihre Firmen besitzen jetzt ein Drittel der gesamten Landfläche. Das Inselparlament versucht, sich diesem Vorgehen entgegenzustellen. Dokumentarfilm

Blinded by the Light

Regie: Gurinder Chadha, GB 2019, 118 min, OmU (Engl.), FSK 12

Javed, ein britischer Teenager pakistanischer Abstammung, lebt 1987 in der englischen Stadt Luton. Inmitten ethnischer und ökonomischer Unruhen schreibt er Gedichte, um der Intoleranz seiner Heimatstadt und der Unbeugsamkeit seines konservativen Vaters zu entkommen. Als ihm ein Klassenkamerad die Songs von Bruce Springsteen vorspielt, erkennt Javed in den Liedtexten Parallelen zu seinem eigenen Leben. Jugenddrama, basierend auf den Erinnerungen von Sarfraz Manzoor.

Magie der Moore

Regie: Jan Haft, BRD 2015, 99 min, FSK 0

Der Film lenkt den Blick auf eines unserer wichtigsten und schönsten Biotope: das Moor. Im Wechsel der Tages- und Jahreszeiten wird ein Ort am Übergang zwischen Wasser und Erde gezeigt, der eine einzigartige Vielfalt von Pflanzen- und Tierarten birgt. In fünf Jahren Drehzeit und an 80 Drehorten in ganz Europa entstanden spektakuläre Aufnahmen von Wölfen, Kranichen, Kreuzottern und verschiedensten Pflanzen. Anschließendes Gespräch mit Wissenschaftlern zum Thema »Wiedervernässung von Mooren in MV und weltweit«. Im Foyer wird die Ausstellung »Moore, Klimaschutz und Paludikultur« des Greifswald Moor Centrums präsentiert.

Veranstaltung im Rahmen der internationalen »WETSCAPES Conference - Understanding the ecology of restored fen peatlands for protection and sustainable use« vom 10.–13.9.19 an der Universität Rostock

David (24) führt in Paris ein unbekümmertes Singleleben, das er sich mit verschiedenen Jobs finanziert. Gelegentlich schaut er auf einen Sprung bei seiner Schwester und ihrer Tochter Amanda (7) vorbei. Dann gibt es noch seine neue Nachbarin Léna, in die er sich verlieben könnte. Doch von einem Tag auf den anderen findet diese Unbeschwertheit ein Ende. David ist gezwungen, eine große Entscheidung zu treffen und Verantwortung zu übernehmen – für sein Leben und das seiner Nichte Amanda.

David (24) führt in Paris ein unbekümmertes Singleleben, das er sich mit verschiedenen Jobs finanziert. Gelegentlich schaut er auf einen Sprung bei seiner Schwester und ihrer Tochter Amanda (7) vorbei. Dann gibt es noch seine neue Nachbarin Léna, in die er sich verlieben könnte. Doch von einem Tag auf den anderen findet diese Unbeschwertheit ein Ende. David ist gezwungen, eine große Entscheidung zu treffen und Verantwortung zu übernehmen – für sein Leben und das seiner Nichte Amanda.

Paranza – Der Clan der Kinder **Regie: Claudio Giovannesi, Italien 2019, 112 min, DF und OmU (Ital.), FSK 16**

Sie wollen Markenschuhe, Motorroller und das schnelle Geld: In Neapel, wo die Bosse der Camorra umgebracht oder verhaftet wurden, haben Nicola und die Jungs aus seiner Clique das Regiment übernommen. Die 15-jährigen haben weder Angst vor dem Gefängnis noch vor dem Tod. Sie dealen mit Drogen und begehnen Morde, während sie nachts bei ihren Eltern schlafen und ihre ersten Erfahrungen in Sachen Liebe machen. Kriminaldrama nach dem gleichnamigen Roman von Robert Saviano. Berlinale 2019: Silberner Bär für das beste Drehbuch

Midsummer

Regie: Ari Aster, USA 2019, 140 min, OmU (Engl.), FSK 16

Obwohl ihre Beziehung kriselt, schließt sich Dani ihrem Freund Christian auf einen Sommertrip in einen kleinen Ort in Schweden an. Gemeinsam mit seiner Clique sind die beiden zu einem ganz besonderen Sommer Sonnenwendfest eingeladen. Doch der anfänglich idyllische Eindruck der abgelegenen Gemeinschaft trügt; die freundlichen Dorfbewohner verhalten sich nach und nach immer merkwürdiger: Sie bereiten sich auf ein besonderes Mittsommer-Ritual vor, das nur alle 90 Jahre zelebriert wird ... Horrorfilm.

Anzeige

endlich zu Hause @


Systemsprenger

Regie: Nora Fingscheidt, BRD 2019, 125 min, FSK 12

Pflegefamilie, Wohngruppe, Sonderschule: Egal, wo Benni hinkommt, sie fliegt sofort wieder raus. Die wilde Neunjährige ist das, was man im Jugendamt einen »Systemsprenger« nennt. Dabei will Benni nur eines: Liebe, Geborgenheit und wieder bei ihrer Mutter wohnen! Doch Bianca hat Angst vor ihrer unberechenbaren Tochter. Als es keinen Platz mehr für Benni zu geben scheint und keine Lösung mehr in Sicht ist, versucht der Anti-Gewalttrainer Micha, sie aus der Spirale von Wut und Aggression zu befreien. Berlinale 2019: Silberner Bär – Alfred-Bauer-Preis

Am 21.9. um 15 Uhr anschließendes Filmgespräch mit dem Filmproduzenten Peter Hartwig. In Kooperation mit ROLIVE e.V. und Caritas.

Um 19 Uhr lädt im Anschluss an den Film das Medienlabor (GeBEG, ifnm, rok-tv) zum Gespräch mit Sozialsenator Steffen Bockhahn und Filmproduzent Peter Hartwig.

Ein Licht zwischen den Wolken

Regie: Robert Budina, Albanien 2018, 83 min, DF und OmU (Albanisch), FSK 0

Der in einem albanischen Bergdorf lebende Hirte Besnik ist dank seiner katholischen Mutter, des kommunistischen Vaters und der muslimischen und orthodoxen Schwiegerfamilien an Kompromisse gewöhnt. Doch das friedliche Miteinander in Familie und Dorf wird herausgefordert: Beim Gebet in der Moschee entdeckt Besnik hinter dem Wandverputz eine christliche Heiligendarstellung. Unvorstellbar scheint für die muslimische Mehrheit, was nun unwiderlegbar ist: Die Moschee war einst eine Kirche.

Ab’gedreht – 14. Rostocker Film- & Kulturtag **zur seelischen Gesundheit**

Crazywise

Regie: Phil Borges, Kevin Tomlinsson, USA 2017, 82 min, OmU, keine FSK

Der Film dokumentiert ein Vierteljahrhundert lang indigene Kulturen und stellt dabei fest, dass psychotische Symptome, etwa nach einer schweren psychologischen Krise, von diesen Kulturen oft als Indikator für schamanische Kräfte ausgelegt werden. Anschließendes Gespräch mit Fachleuten.

Für dich dreh' ich die Zeit zurück

Regie: Nils Willbrandt, BRD/Österr. 2017, 91 min, FSK 6

Seit mehr als 40 Jahren sind Hartmut und Erika ein Paar, doch Erika hat Alzheimer - und die gemeinsamen Erinnerungen verblassen immer mehr. Hartmut ist überzeugt: Wenn er es schaffen würde, die Zeit zurückzudrehen, könnte er Erika, die Liebe seines Lebens, wieder zurückholen.

Anschließendes Gespräch mit Fachleuten.

Anzeige

ÜBERNACHTEN IN ROSTOCKS ÖSTLICHER ALTSTADT

www.casita-maria.de · 0179-50 65 348

Das innere Leuchten

Regie: Stefan Sick, BRD 2019, 95 min, FSK 6

Demenz – eine Diagnose, die für die Betroffenen und ihre Angehörigen alles verändert. Die Erkrankung zu akzeptieren erscheint ebenso schwierig, wie ein angemessener Umgang mit ihr. Vielleicht geht es aber viel mehr um ein Mitfühlen, als um ein Verstehen? Beobachtend erforscht der Dokumentarfilm den Lebensalltag von Menschen mit Demenz in einer Pflegeeinrichtung und legt hierbei den Fokus auf die positiven Situationen und Begegnungen.

Lesung und Film

Die verlorene Seele – Der Weg nach Hause. Erfahrungen einer Mutter von Gertrud Luise Preuß, 30 min

Film: F32.2., Regie: Annelie Boros, BRD 2018, 40 min

Lesung und Film untersuchen die emotionalen und wissenschaftlichen Aspekte der Depression. Anschließendes Gespräch mit Fachleuten

Die Krankheit der Dämonen

Regie: Lilith Kugler, BRD 2018, 82 min, OmU, FSK 12

In der Dokumentation geht es um die schwierige Situation von Menschen mit psychischen Krankheiten und Epilepsie in Burkina Faso. Traditionell gelten Betroffene als von Dämonen Besessene und erhalten selten fachgerechte Hilfe, zudem existiert kein modernes Versorgungssystem.

Anschließendes Filmgespräch mit der Regisseurin des Films.

Für Berufsschulen

Informationsfilm Depression **BRD 2018, 67 min, Dokumentarfilm**

Was ist eine Depression? Was sind ihre Ursachen und wie wird sie behandelt? Was kann ich als Betroffener selbst tun und wie gehe ich am Arbeitsplatz mit der Erkrankung um? In acht Kapiteln beantwortet der Informationsfilm Fragen zu Depression und auch, wie Angehörige mit der Erkrankung umgehen können. Eintritt: 3 Euro

Anzeigen

Fachhandel für Naturbaustoffe und Töpfereibedarf
baugut-rostock.de
Mo – Fr 9.00 – 18.00 Uhr, KTV, Doberaner Str. 43d

Kino-Programm frei Haus

Einfach das **li.wu.-Programm** als PDF schicken lassen! **Jeden Monat pünktlich und kostenlos.**



Böll-Montagskino Die Stasi im Kinderzimmer

Regie: Kathrin Matern, BRD 2019, 45 min, keine FSK

1966 erlaubt Stasi-Chef Erich Mielke per Erlass, dass Kinder und Jugendliche für den Frieden spitzeln dürfen. Ab jetzt darf die Stasi minderjährige Inoffizielle Mitarbeiter anwerben. Der Film erzählt vier verschiedene Schicksale, vier verschiedene Biografien. Da ist Christian Ahnsehl, der als 15jähriger eine Verpflichtungserklärung als IM unterschrieben hat, weil er von der Stasi erpresst wurde. Anna Frieda Schreiber, die als Andreas Schreiber in einer sogenannten Stasi-Familie aufgewachsen ist und 1986 eine Laufbahn an der Juristischen Fachhochschule in Goltm begann. Andrej Holm, der als parteiloser Berliner Staatssekretär für Bauen und Wohnen 2016 über seine Stasi-Vergangenheit gestolpert ist. Es ist auch eine Geschichte über Elternhäuser in der DDR.

Anschließendes Filmgespräch mit Kathrin Matern (Buch und Regie), Christian Ahnsehl (Protagonist), Dr. Volker Höffer (Leiter der Außenstelle des BStU). Moderation: Nathalie Nad-Abonji.

Eine Veranstaltung aus der Reihe Böll-Montagskino in Kooperation mit der Heinrich-Böll-Stiftung MV

Nurejew – The White Crow

Regie: Ralph Fiennes, GB/Fkr./Serbien 2018, 122 min, DF und OmU (Engl.), FSK 6

Während der ebenso temperamentvolle wie attraktive Rudolf Nurejew in seiner Heimat, der Sowjetunion, längst ein Star ist, bleiben dem Balletttänzer Erfolge im Ausland lange verwehrt – bis er Anfang der 60er Jahre Gelegenheit bekommt, die beste Tanzakademie des Landes in Paris zu vertreten. Immerhin herrscht der Kalte Krieg und die Sowjetunion will nach außen hin Stärke zeigen, auch in der Kunst. Schon bald dreht sich sein Aufenthalt im aufgeschlosseneren Frankreich allerdings um weit mehr als nur um seinen Auftritt.

Anzeigen

Werden Sie Mitglied im li.wu. – Förderverein!

Nähere Infos im Kino oder unter foerderverein-liwu.de

Jürgen Fuhrmann
KUNST + RAHMEN

Ferdinandstr. 14 • Tel. 0381/490 00 59

Grafik, Kunstdrucke, Passepartouts, Einrahmungen, Galerieschienen, Mietrahmen, Malerei, Holzleisten, Spiegel und Verkauf von

Dettmann-Keramik

Wismarsche Straße 6/7
18057 Rostock
am Doberaner Platz

mail@anderebuchhandlung.de www.anderebuchhandlung.de

andere buchhandlung

Vox Lux **Regie: Brady Corbet, USA 2018, 114 min, DF und OV (Engl.), FSK 12**

Nachdem sie bei einem Gedenkgottesdienst gesungen hat, wird die durch einen Amoklauf an ihrer Schule traumatisierte Celeste mit Hilfe ihrer Schwester, einer Songwriterin, sowie eines Managers überraschend zum Popstar. Der kometenhafte Aufstieg zum Ruhm geht jedoch mit dem Verlust von Unschuld einher, und Alkohol wie Drogen fordern ihren Tribut. Dennoch wird das Energiebündel zur amerikanischen Ikone und zum globalen Superstar. Die Karriere entgleist nach einem skandalösen Vorfall, doch Celeste schafft ein Comeback ...

Wunderlinchen zeigt: Pettersson und Findus – Findus zieht um **Regie: Ali Samadi Ahadi, BRD 2018, 81 min, FSK 0**

Findus hüpf t Tag und Nacht auf seiner neuen Matratze herum, Pettersson aber möchte seine Ruhe haben. Die Lösung: ein eigenes Spiel- und Hüpf-Domizil für den Kater, gleich nebenan!

TKKG **Regie: Robert Thalheim, BRD 2019, 96 min, FSK 6, empf. ab 8**

Tim und Willi, genannt Klößchen, lernen sich auf dem Internet kennen. Unterschiedlicher könnten die beiden kaum sein, doch als Klößchens Vater entführt wird, ist Tim der Einzige, der Willi glaubt, dass die Polizei auf der falschen Fährte ist. Gemeinsam mit dem hochintelligenten Karl und der Polizistentochter Gaby beginnt die Gruppe auf eigene Faust zu ermitteln.

Kleiner Aladin und der Zauberteppich **Regie: Karsten Kiilerich, Dänemark 2019, Animation, 81 min, FSK 0, empf. ab 5**

Aladin hat kein Interesse daran, das Schneiderhandwerk seines Vaters zu erlernen – er möchte lieber die Welt entdecken. Ein alter Nachbar hat dafür Verständnis und leiht dem Jungen einen fliegenden Teppich. Märchenfilm nach dem Buch »Hodja im Orient« von Ole Lund Kirkegaard.

li.wu. in Warnemünde Kleine Komödie (Rostocker Straße 8)
Eintrittspreis: 8,-€

Dienstag, 03.09. 17:30 und 20:00 Uhr

Monsieur Claude 2 **Regie: Philippe de Chauveron, Fkr. 2019, 99 min, DF, FSK 0**

Seit den vier multikulturellen Hochzeiten ihrer Töchter sind Claude Verneuil und seine Frau Marie im Integrieren überbetroffen. Monsieur rafft sich sogar auf, den Heimatländern seiner Schwiegereöhne einen Besuch abzustatten. In der französischen Provinz finden es die Verneuils aber doch am schönsten. Und so freuen sich Claude und Marie auf ihr Großelternndasein in heimatlicher Gemütlichkeit. Abermals haben sie die Rechnung ohne ihre Töchter gemacht... Familienkomödie.

andere buchhandlung

Fon 0381/492030 Fax 0381/4920513 Freecall 0800/4920500